

Kreis
Warendorf
S. 46

1344 Juni 27 [in crastino beatorum Johannis et Pauli martirum]. [7 46]

Vor Ludolphus Spån, Knappen und Freigrafen des Bischofs Ludwig von Münster, lassen auf Grund der Verpflichtung in der Urkunde von 1334 im vriedinc auf der Königsstraße bei der Stadt Freckenhorst Zureke, Witwe des Knappen Wichboldus dor den Hagen, und ihre Kinder Wichboldus, Clemencia, Truda u. Margareta die Hufe Gerbrachteshove upper Geist im Kspl. Freckenhorst nebst den Eigenbehörigen Cristine, Richardus, Gertrudis und allem Zubehör außer vier schon vor Eingehung obiger Verpflichtung vom verstorbenen Wichboldus an Gertrudis, Witwe des Knappen Theodericus de Verenhove, verkauften Aekern der Abtissin Katherina und dem Rektor des Marienaltars zu Freckenhorst, Johannes van der Horst, auf.

Zeugen: Wernerus, Pfarrer in Freckenhorst; Thilemannus de Bocholte, Hermannus de Losinchgen, Hermannus Wolf, Kanoniker; Johannes Brendekin, Kleriker; Bruno de Verenhove, Everhardus Barchof, Johannes de Walegarden, Conradus Vos, Everhardus Spån, Everhardus Hartlevus, Swederus und Johannes Beyere, Knappen; Henricus Piscator, Johannes Vogel, Henricus thon Graven, Hermannus thor Kulen, Bürger zu Freckenhorst.

Orig. Siegel des Freigrafen ab.